

GRÜßWORT



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Gäste,

mit einem herzlichen „Moin“ begrüßen wir Sie in diesem Jahr zur 37. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Phoniatrie und Pädaudiologie, erstmalig in digitalem Format! Nachdem wir die Tagung im letzten Jahr schweren Herzens aufgrund der Pandemie absagen mussten, freuen wir uns umso mehr auf den gemeinsamen, wissenschaftlichen Austausch.

Die Forschung in unserem Fach – mit speziellem Fokus auf „Dysphagie“ – ist neben der Patientenversorgung und Lehre ein wesentlicher Schwerpunkt der Klinik für Hör-, Stimm- und Sprachheilkunde und des Universitären Dysphagiezentrums Hamburg am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf. Daher freuen wir uns besonders, dass die Jahrestagung in diesem Jahr hier ausgerichtet und aktiv mitgestaltet wird.

Allen Autor*innen wollen wir an dieser Stelle ein großes Dankeschön aussprechen für die zahlreich eingereichten wissenschaftlichen Beiträge, die unsere Jahrestagungen so lebendig und wertvoll machen. Neben einer breiten Palette an Themen aus dem gesamten Spektrum der Phoniatrie und Pädaudiologie, wird es am späten Freitagnachmittag – tagesaktuell – auch zwei Sitzungen zu „Phoniatrie in Zeiten von COVID-19“ geben.

Für unsere Hauptthemen konnten wir auch in diesem Jahr erstklassige Referent*innen gewinnen. Mit ihrer Expertise und neuesten Erkenntnissen, werden sie zu den Highlights unserer Tagung zählen; sie greifen Themen auf, die für die Entwicklung unseres Faches von zentraler Bedeutung sind.

So dürfen wir gespannt sein auf die aktuellsten Erkenntnisse zu Sprachentwicklungsstörungen, wie wir sie demnächst in Leitlinien lesen werden, zu lexikalischen Störungen und zum Erwerb der Gebärdensprache.

Die Hauptvorträge zu Stimmstörungen richten in diesem Jahr ihr Augenmerk auf ebenfalls hochaktuelle Aspekte der professionellen Singstimme, nicht allein in der Krankenversorgung, sondern auch in Forschung und Lehre, auf die entscheidenden Fragen der Stimmbildung, die die Brücke zwischen Laryngologie und Stimmleistung schlagen und schließlich die Phonochirurgie.

Last but not least, freuen wir uns besonders auf die Hauptvorträge aus dem Themenspektrum Dysphagie. Hier werden wir Gelegenheit haben, Einblicke in neueste Erkenntnisse zur Hochauflösungsmanometrie des Schluckvorgangs zu gewinnen, zu Therapie und Management von Störungen der Atem-Schluck-

Koordination, zur chirurgischen Therapie bei Schluckstörungen und auch zum kritischen Zusammenhang zwischen Malnutrition, Sarkopenie und Dysphagie.

Weitere Highlights werden angeregte Diskussionen über die Bedeutung und Optimierung drahtloser Übertragungsanlagen und auch der enthüllende Festvortrag mit kritischem Blick auf die klinische Pathologie-Diagnostik sein.

Allzu gern hätten wir Sie natürlich in unserer Hansestadt Hamburg vor Ort und „in vivo“ empfangen, um uns nach dem wissenschaftlichen Programm bei harmonischen Klängen in der Elbphilharmonie oder bei Hafensrundfahrt und Fischbrötchen auszutauschen und den Abend gemeinsam ausklingen zu lassen. Doch Vernunft und Kontaktbeschränkungen bei weiterhin unsicherer Lage bedingen, dass Ihnen lange Anreisen, Hotel-suche und Hamburger „Schietwedder“ in diesem Jahr „erspart bleiben“.

Erstmalig dürfen wir uns nun gemeinsam auf einer digitalen Kongressplattform bewegen, die so einiges zu bieten hat. Neben räumlicher Ungebundenheit und Flexibilität dieses Formats, erwarten uns die neusten, heute zeitgemäßen Möglichkeiten des Austausches. Lassen Sie uns zusammen in den Pausen auf Entdeckungsreise gehen, beim Rundgang durch die Industrieausstellung oder bei einem virtuellen Kaffee! Willkommen in der virtuellen Kongresshalle!

Wir freuen uns auf unser digitales Wiedersehen und genauso – zu gegebener Zeit – auch wieder Live!

PD Dr. med. Christina Pflug
Tagungspräsidentin

Prof. Dr. med. Peter Kummer
Präsident

Prof. Dr. med. Annerose Keilmann
Past-Präsidentin

Prof. Dr. med. Dirk Mürbe
Incoming-Präsident

DGPP

DGPP21.DGPP.DE

17. – 18. SEPTEMBER 2021

37. JAHRESTAGUNG DER
DEUTSCHEN GESELLSCHAFT
FÜR PHONIATRIE
UND PÄDAUDIOLOGIE

Tutorial 1 | 9:00 – 10:30 Uhr

Zusammenhang von Spracherwerb und Emotionswissen bei Kindern mit Hörschädigung

Hoffmann, V., Hamburg

Tutorial 2 | 11:15 – 12:45 Uhr

Indirekt laryngoskopische Eingriffe für Einsteiger – Botulinumtoxin-Injektionen, Augmentationen und Probeentnahmen

Flügel, T., Hamburg | Noster, S., Hamburg

Tutorial 3 | 13:30 – 15:00 Uhr

Standards in der Dysphagieversorgung von Kopf-Hals-Tumor-Patienten – ein Update

Hey, C., Marburg

8:00	Eröffnung + Grußworte
9:00	Hauptvorträge Sprachentwicklungsstörungen
10:30	Pause
10:45	Sprachentwicklungsstörungen – Wissenschaftliche Vorträge I
11:30	Hören und Hörhilfen – Wissenschaftliche Vorträge II
12:20	Industrie Vorträge
12:35	Pause
14:00	Cochleaimplantat – Wissenschaftliche Vorträge III
15:00	Rundtisch
16:00	Festvortrag
16:45	Pause
17:30	COVID-19 – Wissenschaftliche Vorträge IV
18:15	COVID-19 / Varia – Wissenschaftliche Vorträge V

9:00	Hauptvorträge Dysphagie
11:00	Pause
11:15	Dysphagie – Wissenschaftliche Vorträge VI
12:00	Industrie Vorträge
12:30	Pause
12:45	Hauptvorträge Stimmstörungen
14:15	Pause
15:00	Stimme 1 – Wissenschaftliche Vorträge VII
15:45	Stimme 2 – Wissenschaftliche Vorträge VIII
16:30	Pause
16:45	Stimme 3 – Wissenschaftliche Vorträge IX
17:45	Schluss

D G P P



LEGENDE

Sonderveranstaltungen
Hauptvorträge
Pause
Wissenschaftliche Vorträge
Industrie

Sonderveranstaltungen

08:00 – 09:00 Uhr

ERÖFFNUNG UND GRÜßWORTE

Vorsitz: Kummer, P., Regensburg

Grüßwort des Präsidenten der DGPP

Kummer, P., Regensburg

Grüßwort der Dekanin der Medizinischen Fakultät der Universität Hamburg

Schwappach-Pignataro, B., Hamburg

Grüßwort des Ärztlichen Direktors und Vorstandsvorsitzenden des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf

Göke, B., Hamburg

Grüßwort der Tagungspräsidentin

Pflug, C., Hamburg

Gerhard-Kittel-Medaille zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Karl-Storz-Preis für Lehre in der Phoniatrie und Pädaudiologie

Promotionspreis der KIND Hörstiftung

XION-Innovationspreis

Goldschmidt-Posterpreis der DGPP

Verleihung Verdienstmedaille



Hauptvorträge

09:00 – 10:30 Uhr

SPRACHENTWICKLUNGSSTÖRUNGEN

Vorsitz: Keilmann, A., Bad Rappenau | N.N.

09:00 Aktuelle Forschungserkenntnisse zu Erwerb und Verarbeitung von Gebärdensprachen: Alternative Wege in die Sprache

Haenel-Faulhaber, B., Hamburg

09:30 Leitlinienwissen zu Sprachentwicklungsstörungen

Neumann, K., Münster

10:00 Lexikalische Störungen – Ansätze und Methoden der Intervention

Kauschke, C., Marburg

Wissenschaftliche Vorträge

10:45 – 11:30 Uhr

SPRACHENTWICKLUNGSSTÖRUNGEN

Vorsitz: Neumann, K., Münster | Shehata-Dieler, W., Würzburg

10:45 Die PhonoSens-Behandlung phonologischer Aussprachestörungen bei Kindern. Eine randomisiert- kontrollierte Wirksamkeitsstudie

Siemons-Lühring, D., Münster

10:55 Der Prädiktionswert früherer Vokalisationen für den produktiven Wortschatz: Befunde für das erste Lebensjahr

Werwach, A., Berlin

11:05 Epidemiologische Daten zu selektiven Mutismus im Kindes- und Jugendalter

Leusch, L., Mainz

11:15 Kinder mit einer Lese-Rechtschreibstörung profitieren nicht von perzeptuellen Anker in der Sprachverarbeitung

Männel, C., Berlin

Wissenschaftliche Vorträge

11:30 – 12:20 Uhr

HÖREN UND HÖRHILFEN

Vorsitz: Plotz, K., Oldenburg | Regele, S., Münster

11:30 Untersuchung eines Neugeborenen Screenings auf kongenitale Cytomegalovirus (cCMV)-Infektionen

Neumann, K., Münster

11:40 Diagnostische Erfolgsraten für genetische Schwerhörigkeit in einer großen Kohorte mit ausgewogener Altersverteilung mittels Genpanel-Analyse

Tropitzsch, A., Tübingen

11:50 Hörst du, wer ich bin? – Identifizierung von Sprechermerkmalen durch Zuhörergruppen unterschiedlicher Altersstufen und Expertise

Thiele, J.M., Köln

12:00 Neuromagnetische Darstellung lateralisierter kurzer Melodien im Auditorischen Cortex

Taddeo, S., Tübingen

12:10 Hörstörungen bei alpha-Mannosidose im Langzeitverlauf

Läbig, A.K., Mainz

Industrie

12:20 – 12:25 Uhr

KURZVORTRAG: MED-EL GMBH

Industrie

12:25 – 12:30 Uhr

KURZVORTRAG: KIND HÖRGERÄTE

Industrie

12:30 – 12:35 Uhr

KURZVORTRAG: ADVANCED BIONICS GMBH

Wissenschaftliche Vorträge

14:00 – 15:00 Uhr
COCHLEA-IMPLANTAT

Vorsitz: Mürbe, D., Berlin |
Neuschaefer-Rube, C., Aachen

14:00 Zeigt sich die Entwicklung der Indikationserweiterung zur Cochlea-Implantat-Versorgung bei Kindern und Jugendlichen im Deutschen Zentralregister für kindliche Hörstörungen (DZH)?

Hirschfelder, A., Berlin

14:10 Elektrisch evozierte Summenaktionspotenziale: Vergleich von intra- und postoperativer Messung

Knief, A., Münster

14:20 Analyse der Metriken zur Lokalisationsleistung anhand von Simulationen des Richtungshörens von CI-Patienten

Schmidt, F., Lübeck

14:30 Entwicklung der Lokalisationsfähigkeit bei bimodal versorgten Patienten während der CI-Rehabilitation

Ludwig, A., Leipzig

14:40 Soziale Teilhabe von Senior*innen nach mehrjähriger Hörerfahrung mit Cochlea-Implantaten

Reichmuth, K., Münster

14:50 Psychosoziale Belastungen und Beanspruchungen bei Berufstätigen mit Cochlea-Implantaten

Matulat, P., Münster

Sonderveranstaltungen

15:00 – 16:00 Uhr
RUNDTISCH

Strukturierte Sitzung: Die Bedeutung eines optimierten Einsatzes einer drahtlosen Übertragungsanlage (DAÜ) im inklusiven Schulalltag von Schülern mit einer peripheren Hörschädigung

Vorsitz: Wiesner, T., Hamburg

15:00 Drahtlose Übertragungsanlagen bei Kindern mit Hörschädigung in der inklusiven Beschulung

Wiesner, T., Hamburg | Tiede, K., Friedberg |
Bogner, B., Heidelberg

Sonderveranstaltungen

16:00 – 16:45 Uhr
FESTVORTRAG

Vorsitz: Pflug, C., Hamburg

16:00 Klinische Pathologie – Diagnostik am Limit

Sauter, G., Hamburg

Wissenschaftliche Vorträge

17:30 – 18:15 Uhr
COVID-19

Vorsitz: Reiter, R., Ulm | Mürbe, D., Berlin

17:30 Aerosolpartikelemissionen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen beim Sprechen, Singen und Rufen

Mürbe, D., Berlin

17:40 Aerosolpartikelemissionen beim Spielen verschiedener Blasinstrumente im Vergleich zum Atmen, Sprechen und Singen
von Zadow, D., Berlin

17:50 Prävalenz von SARS-CoV-2 bei künstlerischen Mitarbeitern der Bayerischen Staatsoper
Graf, S., München

18:00 Expositionsreduktion als Prävention des Personals im Rahmen der Cov19- Infektion
Schmidt, S., Koblenz

Wissenschaftliche Vorträge

18:15 – 19:00 Uhr
COVID-19 / VARIA

Vorsitz: Lang-Roth, R., Köln | Schade, G., Bonn

18:15 Videotherapie in der Logopädie – nationale und internationale Erkenntnisse
Wittmar, S., Hildesheim

18:25 Digitales Studium in Zeiten der Distanzlehre
Kraus, F., Würzburg

18:35 Kommunikation mit dem betagten Menschen: Konstellation sprachlicher Missverständnisse: Ursachen, Symptome, Reflektion, Optimierung
Schwemmler, C., Magdeburg

18:45 Herstellung von künstlichem Mukus und Einfluss auf die Phonation in exzidierten Schweinekehlköpfen
Peters, G., Erlangen

Hauptvorträge

09:00 – 11:00 Uhr

DYSPHAGIE

Vorsitz: Graf, S., München | Hey, C., Marburg

09:00 Hochauflösungsmanometrie des Schluckvorgangs

Jungheim, M., Hannover

09:30 Malnutrition, Sarkopenie und Dysphagie – ein Teufelskreis?

Wirth, R., Herne

10:00 Atem-Schluck-Dyskoordination bei Dysphagie: klinische Konsequenzen und therapeutisches Management

Frank, U., Potsdam

10:30 Chirurgische Therapie bei Schluckstörungen

Betz, C., Hamburg

Wissenschaftliche Vorträge

11:15 – 12:00 Uhr

DYSPHAGIE

Vorsitz: Olthoff, A., Göttingen | Jungheim, M., Hannover

11:15 Schnelle und bewegungsresistente Abbildung des Halsvolumens mittels Echtzeit-MRT

Shahpasand, S., Göttingen

11:25 Pädiatrische Dysphagiediagnostik – Status quo und Zukunftsperspektiven

Nienstedt, J., Hamburg

11:35 Defektverschluss nach tumorchirurgischer Resektion im oberen Aerodigestivtrakt durch polymere Implantatmaterialien – Fiktion oder Realität?

Rickert, D., Stuttgart

11:45 Einsatz einer medizinischen Trinkhilfe zur Reduktion des Aspirationsrisikos

Graf, S., München

Industrie

12:00 – 12:15 Uhr

MERZ PHARMACEUTICALS GMBH | BOTULINUM NEUROTOXIN TYP A BEI CHRONISCHER SIALORRHOE

Vorsitz: Pflug, C., Hamburg

12:00 Die SIPEXI-Studie

Industrie

12:15 – 12:30 Uhr

ATOS MEDICAL GMBH

Hauptvorträge

12:45 – 14:15 Uhr

STIMMSTÖRUNGEN

Vorsitz: Fuchs, M., Leipzig | Schönweiler, R., Lübeck

12:45 Care of the professional singing voice – aktuelle Aspekte in Lehre, Forschung und Krankenversorgung

Mürbe, D., Berlin

13:15 Laryngology and Voice Performance: Bridging the Gap: The Most Salient Aspects of Voice Building

Gill, B., Indiana, Vereinigte Staaten von Amerika

13:45 Phonochirurgie

Hess, M., Hamburg

Wissenschaftliche Vorträge

15:00 – 15:45 Uhr

STIMME 1

Vorsitz: Ptok, M., Hannover | Caffier, P.P., Berlin

15:00 Lassen sich Interaktionen zwischen dem Vokaltrakt und der Stimmquelle bei Sängern nachweisen?

Echternach, M., München

15:10 Wie unterscheidet sich das Singen in verschiedenen Körperpositionen? Weiterführende Untersuchung der Phonationsatembewegung mittels aufrechter Magnetresonanztomographie

Traser, L., Freiburg

15:20 Visualisierung der Stimmlippenschwingung mittels Magnetresonanztomographie – erste stimmphysiologische Anwendungen

Traser, L., Freiburg

15:30 Analyse der Stimmlippendynamik bei Ektodermaler Dysplasie mittels Highspeed-Videolaryngoskopie

Schützenberger, A., Erlangen

Wissenschaftliche Vorträge

15:45 – 16:30 Uhr

STIMME 2

Vorsitz: Seifert, E., Bern, Schweiz | Echternach, M., München

15:45 OpenHSV, ein Open-Source-System für laryngeale Hochgeschwindigkeitsendoskopie

Kist, A., Erlangen

Samstag, 18. SEPTEMBER 2021

15:55 Quantifizierung der zeitveränderlichen Stimmlippenmorphologie mittels Laryngovibrogrammen

Fehling, M.K., Homburg/Saar

16:05 Akustische Stimmqualitätsanalysen in der Phoniatrie

Barsties v. Latoszek, B., Münster

16:15 Der Einfluss von subjektiver Lautstärke, Tonhöhe, Messintervall und Vokal auf den Jitter bei gesunden Gesangsstudent*innen

Mathmann, P., Münster

Wissenschaftliche Vorträge

16:45 – 17:45 Uhr

STIMME 3

Vorsitz: Schützenberger, A., Erlangen | Tigges, M., Karlsruhe

16:45 Onkologische und stimmbezogene Ergebnisse nach transoraler CO₂-Lasermikrochirurgie von T1a Stimmlippenkarzinomen

Caffier, P.P., Berlin

16:55 Aerodynamische Analyse der Inspiration bei einseitiger Stimmlippenparese an einem künstlichen Kehlkopfmodell

Kniesburgess, S., Erlangen

17:05 Therapieverlauf von Augmentationen mit verschiedenen Präparaten bei einseitigem Stimmlippenstillstand

Semmler, M., Erlangen

17:15 Gegenüberstellung von subjektiven und objektiven Bewertungskriterien in der Videolaryngoskopie zur Dokumentation des Therapieerfolgs bei Injektionslaryngoplastik

Semmler, M., Erlangen

17:25 Schleimhautpflegende Präparate im Rachen- und Kehlkopfbereich – Endoskopische Untersuchung der Verteilung sowie Wirkung auf die Phonation

Dürr, S., Erlangen

Sonderveranstaltungen

17:45 – 18:00 Uhr

VERABSCHIEDUNG

17:45 Verabschiedung

Kummer, P., Regensburg | Pflug, C., Hamburg



PILOT Diagnostik Center

Modularer Aufbau in Plug & Play-Technik

4K
ULTRA HD

Full HD
1080 p

CMOS
chip-
technology

DICOM
conformance
statement

FULL HD-KAMERASYSTEM

WAHLWEISE MIT

- + STROBOSKOP
- + TYMP Modul
- + SONOGRAPHIE Modul
- + CHIP-ON-THE-TIP Kamera



NEU: B-SCAN Modul

Kabelgebunden oder kabellos,
optional mit Farbdoppler

otopront

Happersberger otopront GmbH
Fabrikation medizinischer Einrichtungen
D-65329 Hohenstein • Postfach
Tel.+49 6120-9217-0 • Fax+49 6120-9217-60
www.otopront.de • info@otopront.de

ePoster

Sprechen und Sprache

- P1 Audiogene Sprech- und Stimmstörungen bei Erwachsenen mit CI**
Becker, A., Oldenburg
- P2 Endoskopische laserbasierte 3D Bildgebung für klinische Echtzeitanalyse des menschlichen Kehlkopfes**
Veltrup, R., Erlangen
- P3 Projekt zur Untersuchung der Aerosoldynamik beim Singen und Spielen von Blasinstrumenten während der Covid-19 Pandemie**
Tur, B., Erlangen

ePoster

Stimmstörungen

- P4 Erfolgreiche non-selektive laryngeale Reinnervierung bei einseitiger Stimmlippenlähmung 20 Jahre nach Thyroidektomie– ein Fallbeispiel**
Mainka, A., Berlin
- P5 Granularzelltumor-ein sehr seltener Tumor des Larynx**
Tigges, M., Karlsruhe
- P6 How I do it? Behandlung der Reinke-Ödem und Rekonstruktion der Stimmlippen bei Patienten mit ausgeprägtem Reinke-Ödem**
Nasr, A., Gera
- P7 Objektive Analyse funktioneller Dysphonie mittels klinischer Highspeed-Videoendoskopie**
Schraut, T., Erlangen
- P8 Progrediente bilaterale Stimmlippenlähmung**
Shahpasand, S., Göttingen

ePoster

Sprachentwicklungsstörungen

- P9 Langzeitverlauf nach stationärer Sprachtherapie: schulische und sprachliche Entwicklung von Kindern mit schwerer umschriebener Sprachentwicklungsstörung (USES)**
Dippold, S., Bad Kreuznach
- P10 Therapieverlauf bei Kindern mit einer Sprachentwicklungsstörung während der COVID-19-Pandemie**
Hackenberg, B., Mainz

ePoster

Hören und Hörhilfen

- P11 Beidseitiges Vestibularisschwannom als Ursache einer kindlichen Hörstörung**
Nolte, A., Köln
- P13 Pädaudiologische Versorgung bei Langer-Giedion-Syndrom**
Läbig, A. K., Mainz
- P14 Selbstevaluierung des Hörstatus nach CI-Versorgung – Entwicklung einer App unter Einbindung der Usergruppe**
Stöckmann, C., Bochum
- P15 TCERG1L allelic variation is associated with cisplatin-induced hearing loss in childhood cancer, a PanCareLIFE study**
Meijer, A., Utrecht
- P16 Variable Penetranz der Schwerhörigkeit im Phänotyp des autosomal-dominant vererbten Waardenburg-Syndroms**
Watzel, E., Tübingen

- P17 Vergleichbarkeit der Cochlea-Vermessung in CT- und MRT-Datensätzen mit OTOPLAN**
M. S. Otte, M. S., Köln

- P18 Videogestützte CI-Rehabilitation in der Covid-19-Pandemie**
Völter, C., Bochum



Auszeichnungen der DGPP

Goldschmidt-Posterpreis der DGPP

Für das beste Poster der DGPP-Jahrestagung haben engagierte Mitglieder unserer Fachgesellschaft, die Familie Goldschmidt aus Diepholz, den mit 1000,- € dotierten Goldschmidt-Posterpreis der DGPP ausgelobt.

Karl-Storz-Preis für Lehre in der Phoniatrie und Pädaudiologie

Zum Andenken an ihren Firmengründer, der sich für die ärztliche Aus-, Fort- und Weiterbildung eingesetzt hat, verleiht die Firma KARL STORZ, unter anderem Hersteller von Endoskopen, diesen Preis für akademische Lehre. Der Preis ist mit 250,- € dotiert. Zusätzlich zum Preisgeld wird eine vergoldete Stimmgabel im Wert von 90,- € zur Verfügung gestellt.

Promotionspreis der KIND Hörstiftung

Die KIND Hörstiftung würdigt mit diesem Preis die beste Dissertation im Fach der Phoniatrie und Pädaudiologie. Der Preis ist mit 1.500,- € dotiert und nicht an eine engere Themenstellung gebunden.

XION-Innovationspreis

Für innovative Projekte sowie Methoden im medizinischen Bereich der Diagnostik, Therapie oder Rehabilitation von Sprach-, Stimm-, Schluck- und kindlichen Hörstörungen vergibt die XION GmbH aus Berlin dieses Jahr erstmals den mit 1.000,- € dotierten Innovationspreis im Rahmen der DGPP Jahrestagung.

Gerhard-Kittel-Medaille zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Gerhard Kittel war erster Präsident der DGPP und Stifter dieser Medaille. Die Medaille soll Nachwuchs-Wissenschaftlern verliehen werden, die über mehrere Jahre hinweg die Entwicklung des Faches wesentlich gefördert haben. Der Preis ist mit 1.000,- € dotiert.



Neu:
AURITEC
Konfigurator



www.auritec.de

Tel.: +49 (40) 69 65 40-0



Informationen

Tagungspräsidentin

PD Dr. med. Christina Pflug
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Klinik und Poliklinik
für Hör-, Stimm- und Sprachheilkunde

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Peter Kummer
Universitätsklinikum Regensburg
Präsident der DGPP in Kooperation mit der Tagungspräsidentin

Tagungssekretariat

Deutsche Gesellschaft für Phoniatrie und Pädaudiologie e.V.
Geschäftsstelle
Nikolaistr. 29
37073 Göttingen

Tel.: 0551 - 488 57 601
Fax: 0551 - 488 57 79

tagung@dgpp.de

Stornierungsbedingungen

Bei Stornierung der Teilnahme bis zum 30. August 2021 wird die Tagungsgebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 20,00 EUR pro Person erstattet. Bitte teilen Sie der Geschäftsstelle der DGPP (tagung@dgpp.de) Ihre Stornierung schriftlich mit. Nach dem 30. August 2021 ist eine Stornierung nicht mehr möglich.

Bildnachweis/Copyright

Logo „Digital“ / Tablet:
Vitaly Gorbachev



38. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Phoniatrie und Pädaudiologie

29. September – 2. Oktober 2022

Veranstaltungsort:
Universitätsklinikum Leipzig
Chirurgisches Zentrum

Tagungspräsident:
Prof. Dr. med. Michael Fuchs

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. med. Peter Kummer
Präsident der DGPP in Kooperation
mit dem Tagungspräsidenten

Hauptthemen:
Stimme im Wachstum
Onkologie in der Phoniatrie
Zentrale Hörverarbeitung



Deutsche Gesellschaft
für Phoniatrie und Pädaudiologie e.V.

ENF-VH2 und ENF-V4

Erleben Sie das Rhino-Laryngo-Videoskop

- Leichtes, ergonomisches Design: für geringere Ermüdung und verbesserte Handhabung.
- In HD-Ausführung und mit kleinem Durchmesser (nur 2,6 mm) erhältlich.
- Narrow Band Imaging (NBI).

➤ www.olympus.de/medical

